Auf einen Blick

Studienabschluss	Master of Science (M.Sc.)
Regelstudienzeit	3 Semester
Studienort	Furtwangen
Studienbeginn	Sommersemester; nach Absprache ggf. auch im Wintersemester möglich
Bewerbungsschluss	15. Januar
Studienform	Vollzeit
Kosten	Semesterbeitrag der Hochschule: aktuell 130 Euro pro Semester (abweichende Regelungen für Nicht-EU-Ausländer/-innen und Zweitstudium)
Sprache	Deutsch und Englisch
Zugangsvoraussetzungen	Berufsqualifizierender Hochschulabschluss in den Ingenieur- oder Naturwissenschaften in oder in Fächern, die eine inhaltliche Nähe zum Masterstudiengang aufweisen
Akkreditierung	systemakkreditiert

www.riw.hs-furtwangen.de

Weitere Informationen

Studienberatung Risikoingenieurwesen

Prof. Dr. Arno Weber, Studiendekan
E-Mail: **stg-riw@hs-furtwangen.de**

Bei Fragen zu Bewerbung und Zulassung

Zulassungsamt der Hochschule Furtwangen
Tel. 07723 920 1234
E-Mail: **zulassungsamt@hs-furtwangen.de**

Studieren & Leben in Furtwangen

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA):
Ansprechpartner/-innen über **www.asta.hs-furtwangen.de**

Informationsveranstaltung RIW

Bitte erkundigen Sie sich im Studiensekretariat nach den Terminen für unsere Informationsveranstaltungen.

Sollten Sie den Campus in Furtwangen und die Sicherheitslabore des Studiengangs noch nicht kennen, gibt es nach Absprache auch die Möglichkeit einer Führung.

Termine & Anmeldung

Studiensekretariat RIW, Marie Rosing
Tel. 07723 920 2180 (Di - Do)
E-Mail: **stg-riw@hs-furtwangen.de**

Hochschule Furtwangen
Robert-Gerwig-Platz 1
78120 Furtwangen

www.hs-furtwangen.de

© HFU 10/2020, Bilder: HFU, fotolia.com (bildergala, Kzenon, Robert Kneschke, industrieblick, bluedesign, Rico Löb, Karin & Uwe Annas, James Thew, aleximx, marcus_hofmann)

RISIKO-INGENIEUR-WESEN

Master of Science
akkreditiert

STUDIEREN AUF HÖCHSTEM NIVEAU

HOCHSCHULE FURTWANGEN UNIVERSITY HFU

Masterstudium Risikoingenieurwesen

Der Masterstudiengang Risikoingenieurwesen (RIW) vermittelt in drei Semestern vertiefte **ingenieurwissenschaftliche Kenntnisse in der Risikoanalyse und Risikobewertung**. Dies bezieht sich auf die Themenfelder Objektsicherheit, Informationssicherheit, Anlagensicherheit, vorbeugender Brandschutz, Arbeitssicherheit, Umweltschutz, Gefahrenabwehr und vorbeugender Katastrophenschutz.

Die ingenieur- und naturwissenschaftlichen Kompetenzen finden sich in den Fachmodulen wieder. Die Studierenden erwerben dadurch **anwendungsbezogen** in einem Schritt sowohl das ingenieurwissenschaftliche Know-how als auch die fachspezifischen Kompetenzen.

Kenntnisse über **Managementsysteme** sowie **rechtliche Aspekte** runden das Profil ab. Die Absolventen sollen zudem in die Lage versetzt werden, später unter anderem auch gutachterlich tätig zu werden.

Mit dem Abschluss **Master of Science (M.Sc.)** werden auch die Voraussetzungen für eine höhere akademische Qualifizierung geschaffen, wie z.B. die Promotion an einer Universität.

Studienplan Risikoingenieurwesen

1. Semester	2. Semester	3. Semester
Methoden der Risikobeurteilung	Quantitative Risiko-analyse	Thesis
Information Security Risk Management	Arbeits- und Umweltschutz	
Management-Kompetenzen	Sicherheitsrecht	
Security Engineering 1	Security Engineering 2	
Systemanalyse und Modellierung	Brandschutz	
	Wahlpflichtmodul	

Ist Risikoingenieurwesen der richtige Master für mich?

- Sie haben einen Bachelorabschluss im Bereich Security & Safety Engineering erworben
  oder
  Sie haben ein anderes ingenieur- bzw. naturwissenschaftliches Studium abgeschlossen und verfügen über studienrelevante Vorkenntnisse.
- Sie möchten vertiefte ingenieurwissenschaftliche Kenntnisse in der **Risiko- und Sicherheitswissenschaft** erwerben.
- Sie streben eine **Leitungs- oder Führungsposition** im Sicherheitsbereich an.
- Sie suchen ein **vielseitiges Aufgabenfeld** mit ausgezeichneten Berufsperspektiven.

Dann ist Risikoingenieurwesen der richtige Studiengang für Sie!

Absolventinnen und Absolventen aus anderen Studiengängen informieren wir gerne über die erforderlichen studienrelevanten Vorkenntnisse. Fehlende Kompetzenzen können z.B. durch das Belegen zusätzlicher Veranstaltungen aus dem Bachelorstudiengang Security & Safety Engineering erworben werden. Bitte vereinbaren Sie dazu mit dem Studiensekretariat einen persönlichen Beratungstermin.

Individuelle Profilbildung & hoher Praxisbezug

Wahlpflichtveranstaltungen ermöglichen eine individuelle Profilbildung in Teilgebieten wie **Brandschutz, Gefahrenabwehr, Arbeitsschutz, Unternehmenssicherheit, Umweltschutz oder IT-Sicherheit**.

Eine Besonderheit ist die Veranstaltung „Interkulturelle Kompetenz", die die Studierenden auf die Zusammenarbeit in internationalen Projektteams oder auf eine **Auslandstätigkeit** vorbereitet. Auch Reaktorsicherheit sowie Projekte zur Risikobeurteilung können als Wahlfach belegt werden.

Der Studiengang unterhält Kontakte zu namhaften Unternehmen und Forschungseinrichtungen und sorgt u.a. durch **Vorträge und Exkursionen** für einen Austausch zwischen Studierenden und Experten aus der Praxis.

Zusatzqualifikation Fachplaner für Brandschutz

Der **Fachplaner für vorbeugenden Brandschutz** ist während der Planung und Genehmigung eines Bauvorhabens für die Erarbeitung eines ganzheitlichen Brandschutzkonzepts zuständig. Er unterstützt das zuständige Architekturbüro auch während der Ausschreibungsphase und überprüft die Ausführung auf der Baustelle auf eine Übereinstimmung mit dem Brandschutzkonzept.

Das Zertifikat kann im Rahmen des Studiums durch das Belegen bestimmter Module erworben werden und ist nur zusammen mit dem Masterabschluss gültig.

Nach dem Master: Ihre Berufsperspektiven

Mit dem Masterabschluss erwerben die Studierenden die Qualifikation zur Übernahme anspruchsvoller Positionen in Unternehmen sowie in Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben, zum Beispiel bei Berufs- und Werkfeuerwehren oder Organisationen der Gefahrenabwehr.

Typische Tätigkeitsfelder für die Absolventinnen und Absolventen des Studienganges Risikoingenieurwesen sind:

- die **Beratung der Geschäftsleitung** und externer Kunden zu allen Fragen der Sicherheit einschließlich des Risikomanagements
- die Erstellung von **Präventions-, Brandschutz- und Sicherheitskonzepten**
- die Unterstützung von Unternehmen bei Aufbau und Pflege von **Arbeitsschutz- und Umweltschutzmanagementsystemen**
- die Übernahme von **Leitungsaufgaben** im Bereich Security und Safety
- eine **selbständige Tätigkeit** als Gutachter oder Sachverständiger (z.B. für Versicherungen)